

# Picknick Dance Konzert im LISA



Die Little Dolls mit Haiko

Das neue Schuljahr hatte gerade begonnen, aber keine Aussicht auf Auftritte. Das Altstadtfest abgesagt, ans Sommerfest in Jena-Ost gar nicht zu denken und das Herbstfest in Lobeda fiel auch Corona zum Opfer. Also pflanzten wir wieder unser eigenes Ding. Kurz vor der Sommerpause nahmen wir Kontakt zum LISA auf und wir trafen auf offenen Ohren. Die Chefin, Monika Klaus war von der Idee hell auf begeistert und unterstützte uns großartig. Wir nahmen den Weltkindertag am 20. September zum Anlass und organisierten erneut ein Picknick Dance Konzert.

Wir danken auch allen Eltern, die ihre Reisepläne umstellten, denn viele wollten das lange Wochenende für einen Ausflug nutzen. So waren fast alle Tänzer am Start.

Das Wetter spielte auch einigermaßen mit, es war nur „sau“kalt. Gegen Mittag trafen schon die ersten Helfer ein und schleppten Stühle auf die Wiese. Für ältere Besucher war es einfach zu kalt auf Picknick Decken zu sitzen. Unser Tontechniker Peter baute seine Technik auf und dann traf auch schon Frank Proft (Sänger aus Berlin) ein. Er hatte seine eigene Technik am Start und machte noch einen kurzen Soundcheck, bevor dann die ersten Besucher eintrafen. Für Kinder hatte Frau Klaus Kinderschminken, Basteln und Malen organisiert. Dort herrschte immer reges Treiben.

Die Gaststätte sorgte fürs leibliche Wohl mit Bratwürsten (wenn auch diese am Ende nicht reichten).

15.00 Uhr ging dann das Programm los. Wir zeigten immer 3 - 4 Tänze und dann übernahm Frank Proft den Konzerteil. Er sorgte für unheimlich gute Stimmung und das Publikum klatschte oder sang begeistert mit. Er zog sogar unsere Tänzer in seinen Bann, so dass einige am nächsten Morgen heißer waren.

Die Little Dolls präsentierten Head and Shoulders, Turntiger und gemeinsam mit den Future Girls Haiko den Haifisch. Dieser bekam besonders viel Applaus. Aber auch die Happy Dancer, Star Dancer und Mixed überzeugten mit ihren Tänzen. Es war nicht einfach, auf Rasen zu tanzen, zumal hier und da einige Hügel zu überwinden waren. Besonders stolz sind wir, dass wir „Herzbeben“ retten konnten. Bei den Mixed Mädels haben viele aufgehört und die Star Dancer haben in aller Kürze diesen Tanz nachgelernt. Toll diese Leistung! Die 2 Stunden Programm vergingen viel zu schnell und Frank gab noch einige Zugaben. Alle waren sich einig, so ein Fest sollte unbedingt zur Tradition werden.



Frank Proft aus Berlin